

	gl.	ss	d
- "Jtem dass er ein neüwes kölblin beschlagen undt die ring verbessert hat. bezallt"		12	
1711 Juni:			
- "den 21. ^{ten} diss dem sager florian schwytzer Zue bremgarten von obigen beyden saghöltzern von 23 schnit à 1 guetbz. Zalt"	1	36	4 ...
- "den 22. ^{ten} diss hab ich dem hannseli wyss von bremgarten dachdeckherlohn wägen der Lantschryberey Zallt"		17	
- "dito dem franz Carli mödeli [=Modelli?, Steinmetz?] Zue sarmenstorff umb ein Müllistein zurn Wyssmüllli boden 20 Zoll dickh, den Zoll a 2 gulden Zallt"	40	...	
"Summa Laterum aussgäbens der bauwrechnung im Fünften jahr"	52	36	4
Totalausgaben:			
"Erstlich Für eigne nothwendigkeiten herr Vetter ritter Landtschryber"	178		
"Sodanne wägen der bauwrechnung"	52	36	4
"Summa völligen aussgäbens im Fünften jahr"	230	36	4
"So nun obbenante aussgab an vorbeschriebenem Einnemmen abgeschweint wirdt, so verbleibt am Einnemmen vor"	670	38	2 ⁴
"Welche Restantz ich selbsten dem Tit. Hr. Statthalter Brandenburg in seinem hauss zue Zug sambt disser rechnung eingehändiget, undt baar bezalt hab. den 28. ^{ten} augusti a. ^o 1711 bezeüg ich ents unterschribner			

[gez.] Bat Joseph Leontzi Meyenberg der Zeit
Lantschr. Verwalter der freyen Embteren"

- 1) Die Rechnung trägt die Bezeichnungen "5", "K." sowie "im Fünfften Jahr".
- 2) Gerichtsherr von Nesselnbach war von 1706-1726 Landschreiber zurlauben.
- 3) s. Zurlobiana AH 101/77 sowie 85/3
- 4) s. ebenda AH 107/19

AH 107, 223-228 - Blatt 223^v, 224^v, 225^v, 227^v und 228 leer

1711/12

A

RECHNUNG¹ DER LANDSCHREIBEREI DER FREIEN ÄMTER VOM [24. JUNI] 1711 - [24. JUNI] 1712 [UNTER DEM DENOMINIERTEN LANDSCHREIBER PLAZIDUS BEAT KASPAR ANTON ZURLAUBEN], ERSTELLT VON LANDSCHREIBER-STATTHALTER BEAT JOSEF LEONZ MEYENBERG

Einnahmen:	gl.	ss	d
"Erstlich ist wägen der Lantschryberey in freyen Embteren luth admodiations-tractat			

	gl.	ss	d
die Sechste Zahlung für bemeltes jahr auff Joanni Baptistae [=24. Juni] a. ^o 1712 Verfallen namblichen"	900		
"So danne hab ich an gefallen auss der Grichtsherrlichkeit Nesselbach ² Eingenommen. Erstlich wägen baschi Enderlis [von Nesselbach] schuldenverzeichnus"	4	20	
"Gült 100 gl. michell seyillers [=Seiler, von Nesselbach]"	2	10	
"Gült 300 gl. Babtist huobers [=Huber, von Nesselbach]"	6	30	
"Gült 350 gl. Heinrich, undt Uerech huobschmit [=Hubschmid, von Nesselbach]"	9		
"Ausskhauff 550 gl. ijdem"	6		
"Ausskhauff 530 gl. ijdem"	5	20	
"Khauff 117 1/2 gl. Jacob schönenberg [von Nesselbach]"	1	10	
"Gült 75 gl. Uerech seyller [=Seiler, von Nesselbach]"	2	10	
"Letstlich wägen peter geysmans [=Geissmann, von Nesselbach] auffrechnung"	4	20	
"Summa dissjährigen Einnemmens"	942		

Ausgaben:

"Erstlich wägen herren vetter Ritter Lanttschryberen selbst eignen sachen im Sächsten jahr":

1712 September:

- "den 18.^{ten} dito hab ich durch dass Lunckhoffer babeli [=Barbara] dem H. Statthalter [von Stadt und Amt Zug, Johann Jakob] **Brandenberg** [dem Vogt von Landschreiber Zurlauben] à conto H. Vetter Ritter Lanttschrybers Jahr Rechnung verbüttschiert in einem seckhell luth beygelegten Sorten Zedulls auff Zug geschickht Summa"

500

[1712] Dezember:

- "den 27.^{ten} dito an St. Johannis dag in den Weynächtfeyrtägen hab ich obwohllermelten H. Statthalter Brandenberg in seiner behausung Zue Zug wider à conto eigenhändig bezallt namblichen Summa"

200

- "Diss jahrs den Vätteren Capucineren vom 4.^{ten} Julij A.^o 1711 biss auff den 21.^{ten} Maij A.^o 1712 inclus.^e Luth Specification an fleisch Zallt"

27

"Summa Erster aussgab"

727

Ausgaben:

"wägen der Baurechnung [es ging hier um Bauarbeiten an der dem Landschreiber gehörigen Wälismühle in Bremgarten, wo sich auch die Kanzlei der Freien Aemter befand] im Sechsten jahr":

1711 Oktober:

	gl.	ss	d
- "Erstlich hab ich dem Mr. Hanns schwytzer Zimmerman Zue Bremgarten für 8 daglöhn, so er an dess müllers [Josef Moos, von Bettwil] häüssli verdient hat, bezallt"	4		
- "dito dem Mr. Thommen schwytzer schryner [von Bremgarten] für 11 1/2 dag, die stuben, und kamerboden, sambt 2 neüwen thüren ins müllers häüssli Zuemachen. Zalt"	5	30	
- "dito dem nagler henseler [von Bremgarten] daselbsten umb 150 bodennägell, undt 150 Lattnägell Zallt"	1	27	3
[1711] Dezember:			
- "den 22. ^{ten} dito dem [alt] bauwherr [von Bremgarten] Hilari w[e]yssenbach umb 2 dannen in rossstall, und Zue den bruggen Zalt"	1		
- "dito ihme Zallt umb 50 dachziegell"		10	
- "dito ihme Zallt umb 3 Malter kalch"	3	30	
1712 Januar:			
- "den 5. ^{ten} dito dem bauwh[err von Bremgarten, Johann Franz] buocher [=Bucher] umb 2 dannli Zalt, so zum boden ins [obigen] müllers behusung brucht worden"		6	...
- "den 15. ^{ten} dito dem Mr. Castori [Konrad] muhrer [von Bremgarten] wass er sambt seinen gesellen ins müllers behusung, und am kämi in der Lantschryberey, so der sturm abgeworfen, verdient hat an daglöhnen"	3	23	
- "den 25. ^{ten} dito dem Mr. Zimmerman Hanns schwytzer wägen dem brunnen, so aussbrochen, Zalt"		20	
[1712] Februar:			
- "den 29. ^{ten} diss dem schlosser [Jakob] gygis Zue bremgarten, wass er ins müllers behusung an schlosserarbeith mit behänckh, schlösser 2 schlüssell an stuben, und hauss-thüren sambt Einem neüwen ring ans dännthor luth Zedulls verdient hat bezallt"	1	17	
[1712] März:			
- "den 28. ^{ten} dito dem Mr. Hanns schwytzer Zimmerman wägen dem ärgell gägen der rüss, welcher sich gesenckht, mit dem hebgschir wider auffgehebt, undt drey büög darunder gemacht für 4 daglöhn sambt dem holltz Zalt"	2	...	
- "den 28. ^{ten} dito dem Mr. Zimmerman Hanns schwytzer von bremgarten wägen den brunnen, so beym wöschhauss Versprungen, neüwe dünckhell gelegt selb dritten für 2 daglohn Zallt"	3		
[1712] April:			
- "den 4. ^{ten} diss dem Mr. Castori [Konrad] muhrer Zue bremgarten, wass er an der garten undt ringmuhr, Jtem in der Mülli, und im kett, auch in der schür verbesseret, die muhr sambt der stägen im höffli widrumb auffgericht, undt ins müllers behusung wägen gefahr dess feüers die kämischoos neüwgemacht, alles luth Rechnung bezalt"	13	16	
- "den 6. ^{ten} diss dem buwh. buocher für 2 saghölhtzer Zue Läden sambt dem fuohrlohn Zallt"	6		

	gl.	ss	d
- "eodem ihme für 10 burdi dachschilden à 8 ss undt 4 hollziegell à 1 gtbz. Zallt"	2	13	4
- "den 8. ^{ten} dito dem sager [von Bremgarten] Florian schwytzer für 22 schnitt, von Erstbemelten saghölltzeren sagerlohn Zalt den schnit à 1 gtbz."	1	30	...
- "den 12. ^{ten} dito dem [Dachdecker-]Mr. andres schwarz Zue bremgarten für 2 1/2 dag dackhdeckherlohn sambt 2 batzen für dachnägell Zallt"	1	17	
[1712] November:			
- "den 14. ^{ten} dito dem tischmacher Mr. thommen schwytzer Zue bremgarten Zalt. Erstlich dass er ein neüwen boden in die Mülli gelegt am daglohn Zalt"	4	20	
- "Jtem von einer neüwen thür in khüöstaall"		21	
- "Weiters ein trumellen, sambt dem schemell, und sargen auff die haussmülli"	2	30	
- "So danne von der Mülli stägen Zue machen"		20	
- "den 28. ^{ten} dito dem nagler henseler daselbsten umb 300 bodennägell à 9 batzen per cento. undt 200 Lattnegell à 14 ss per cento alles Zum boden in die mülli Zallt"	2	29	...
"Summa Laterum alles aussgäbens wägen der bauwrechnung"	63		1
"So danne wägen H. Vetter Ritter Lanttschrybers selbst eignen sachen alls vorsteth Summa"	727		
"Summa Summarum alles aussgäbens"	790		1
"So nun dass aussgäben von dem Einnemmen abgezogen wirdt, so Verbleibt am Einnemmen Vor, welches ich annoch bey diser rechnung schuldig Verbleibe. benantlichen"	151	39	5

"Disere Rechnung sambt dess Lechenmüllers ist dem H. Statthalter Brandenburg bey der Lunckhoffer pöttin nacher Zug überschickht, undt ingelifferet worden den 9.^{ten} Januarij a.^o 1713 nach dem Leidigen Toggenburger Krieg [d.h. dem Villmergerkrieg 1712]

Bezeugt Bat Joseph Leontzi Meyenberg Lantschr.
Verwalter der Freyen Embteren"

- 1) Die Rechnung trägt die Bezeichnungen "6", "M" sowie "Jm Sechsten jahr".
- 2) Gerichtsherr von Nesselbach war von 1706-1726 Landschreiber zurlauben.